

Geschäft mit Gutscheinen boomte vor Weihnachten: Erlebnisbranche erzielte im Onlinehandel Steigerungsraten von über 300 Prozent im Dezember

Berlin – Anbieter von Erlebnisaktivitäten profitierten im Weihnachtsgeschäft deutlich vom Gutschein-Boom in Deutschland. Im Dezember 2016 verkauften sie im Onlinehandel über ein Drittel ihrer Angebote in Form von Gutscheinen. Dies ergab eine Auswertung von bookingkit, dem führenden deutschen Anbieter im Bereich Buchungssoftware für lokale Erlebnisaktivitäten. Das in Berlin ansässige Unternehmen hat dafür über 122.000 Buchungsvorgänge seiner Kunden im Verlauf des gesamten Jahres analysiert und eine Verdreifachung der Gutscheinverkäufe im Vergleich zum sonstigen Monatsdurchschnitt ermittelt.

Dies betrifft Anbieter von Ausflügen und Erlebnissen, Sportveranstalter, Organisatoren von Stadtführungen und den Vertrieb von Tickets und Eintrittskarten. Anbieter dieser Branche setzten im Monat Dezember 2016 35 Prozent ihres gesamten Buchungsvolumens in Form von Gutscheinen um. Im Rest des Jahres machte der Gutscheinverkauf dagegen nur acht Prozent gemessen am gesamten Buchungsvolumen aus. Die Auswertung von bookingkit ergab zudem, dass der verkaufstärkste Wochentag für Freizeitanbieter im Onlinehandel in der Vorweihnachtszeit im vergangenen Jahr der Montag war. In den anderen Monaten wiederum bevorzugten Kunden bei Onlinebuchungen für Erlebnisse im Durchschnitt eher den Dienstag, während gerade an Wochenenden weniger Erlebnisse über das Internet gebucht werden.

„Die Branche ist bislang kaum beleuchtet und es existieren nur wenige Marktzahlen. Mit unserem immensen Datenvolumen können wir für Klarheit sorgen“, erklärt bookingkit-Geschäftsführer Lukas C. C. Hempel. „Gerade am Weihnachtsgeschäft zeigt sich deutlich, dass die Digitalisierung auch für lokale und regionale Anbieter von Erlebnisaktivitäten immer wichtiger wird. Gutscheine sind voll im Trend. Deswegen ist es umso entscheidender, dass die Anbieter überhaupt im Onlinehandel vertreten und Buchungsvorgänge simpel gestaltet sind.“

Die von bookingkit entwickelte Software erlaubt Anbietern einen hohen Grad der Automatisierung bei der Buchung und Verwaltung ihrer Angebote. „Durch die Digitalisierung und Automatisierung mithilfe unserer Angebote entfällt der manuelle Aufwand, und der Unternehmer kann sich auf seine eigentliche Kernkompetenz und auf seine Kunden konzentrieren“, sagt Hempel.

Pressemitteilung
Berlin, 5. Januar 2017



Über bookingkit

bookingkit mit Firmensitz in Berlin ist der deutsche Branchenführer im Bereich Buchungssoftware für lokale Erlebnisaktivitäten. Das Unternehmen ermöglicht Anbietern der Freizeitbranche die einfache Digitalisierung ihres Geschäftsbetriebes. Die von bookingkit entwickelte Software erlaubt einen hohen Grad der Automatisierung bei der Verwaltung ganz unterschiedlicher Freizeitangebote und kann als sofort einsetzbare Lösung in die Webseite der Anbieter integriert werden. Somit unterstützt bookingkit seine Kunden beim Verkauf, der Vermarktung und der Abwicklung ihrer Angebote sowie bei der Verwaltung ihres Unternehmens.

Gleichzeitig bietet bookingkit als Channel Manager und Technologieplattform auch (Online-) Reisebüros und Marktplätzen die Möglichkeit, auf das digitalisierte Inventar zuzugreifen und damit Freizeitaktivitäten automatisiert in Echtzeit zu buchen.

bookingkit mit Unternehmenssitz in Berlin wurde Ende 2014 von Christoph Kruse und Lukas C. C. Hempel gegründet.

Weitere Informationen unter www.bookingkit.de/presse

Pressekontakt

André Hoffmann
presse@bookingkit.de
+49 341 3338-118
+49 176 20010940

www.facebook.com/bookingkit
www.twitter.com/bookingkit